

## PROGRAMMVORSCHAU 2015/2016

Montag, 16.11.2015, 19.30 Uhr

### **Klavierabend mit Li Chun Su**

Johann Sebastian Bach: Goldberg - Variationen BWV 988

Montag, 14.12.2015, 19.30 Uhr

### **Come away, come sweet love**

English Love Songs von John Dowland, Henry Purcell u. a. in einer Bearbeitung für verschiedenste Blockflöten, Gamben und Cembalo mit dem Ensemble Ucca Nova und Doerthe Maria Sandmann - Sopra

Montag, 18.01.2016, 19.30 Uhr

### **Neujahrskonzert**

Es erklingen Werke von Johann Strauß, Antonín Dvořák, Leonard Bernstein u. v. a. mit dem Salonorchester Pankow

Montag, 15.02.2016, 19.30 Uhr

### **Saxophon trifft Klavier**

Es erklingt Musik aus den 1930er Jahren von Pierre Gabaye, Wolfgang Jacobi, Paul Dessau, Darius Milhaud u. a. Frank Lunte - Saxophon | Tatjana Blome - Klavier

Montag, 14.03.2016, 19.30 Uhr

### **Bei Männern, welche Liebe fühlen**

Ein moderiertes Konzert mit gemischtem Programm aus Oper, Lied und Operette mit Musik von Wolfgang Amadeus Mozart, Richard Wagner, Franz Schubert, Robert Schumann, Jacques Offenbach, Franz Lehár u. v. m. Josephine Wunderling - Sopran, Daniel Wunderling - Bariton Thorsten Kaldewei - Klavier

Montag, 18.04.2016, 19.30 Uhr

### **French Flair mit dem Larimar-Duo**

Es erklingen Werke von Claude Debussy, Mélanie Bonis, Gabriel Pierné und Camille Saint-Saëns Anna Maria Käßler und Olivier Lloansi - Klavier

Montag, 23.05.2016, 19.30 Uhr

### **Eine Reise nach Berlin**

Es erklingen Werke von Ludwig van Beethoven, Francis Poulenc, Nadia Boulanger und Wilhelm Berger mit Michael Meinel - Klarinette, Frank Lichtenstern - Violoncello und Ava Meinel - Klavier

Montag, 20.06.2016, 19.30 Uhr

**Hommage á Piazzolla** mit dem Trio Oblivion: Milan Ritsch - Violine Christoph Anacker - Kontrabass und Stephan Noël Lang - Klavier / Vibrandoneon

## Pankow beflügeln

Liebe Freundinnen und Freunde der Musik, unterstützen Sie unser Projekt „Pankow beflügeln“.

Der dringend benötigte neue Flügel ist angekommen. Helfen Sie uns, dass er dauerhaft im Bezirk bleiben kann. Die Musik befördert im höchsten Maße die wichtigsten Werte einer Gesellschaft - Solidarität, Harmonie, Mitgefühl - und macht unser aller Leben reicher. Deshalb müssen auch in Pankow Konzerte auf hohem künstlerischem Niveau für alle Bürgerinnen und Bürger erlebbar sein.

Die ehrenamtlich organisierten Rathauskonzerte sind seit den 1970er Jahren das einzige regelmäßige, professionelle und erschwingliche Konzertangebot des Bezirkes. Der neue Flügel ist eine langfristige Investition in die Zukunft. Sie erfordert allerdings auch einige finanzielle Anstrengungen. Spenden Sie - als Zeichen Ihrer Verbundenheit zu Pankow und seinem vielfältigen Kulturangebot - und unterstützen Sie die Anschaffung unseres neuen Flügels durch den Kauf einer - gern auch mehrerer - Tasten.

Unser Projekt soll Pankow im wahrsten Sinne des Wortes beflügeln. Alle weiteren Informationen finden Sie: [www.pankow-befluegeln.de](http://www.pankow-befluegeln.de).

Ihr Dr. Torsten Kühne  
Bezirksstadtrat für Verbraucherschutz,  
Kultur, Umwelt und Bürgerservice

Bezirksamt Pankow von Berlin, Beirat Rathauskonzerte  
Mitglieder des Beirates: Anne-Katrin Albrecht, Heike Gerstenberger, Clemens Hoffmann, Gunther Leonhardt, Thomas Bartnig, Dieter Pohl, Gertrud Schmidt-Petersen  
Schirmherrschaft: Matthias Köhne, Bezirksbürgermeister von Pankow

Spendenkonto: Freundeskreis der Musikschule Béla Bartók e.V.  
Bank für Sozialwirtschaft  
IBAN DE 04100205000003317000, BIC BFSWDE33BER

Kartenvorverkauf: Theaterkasse Pankow, Rathauscenter  
Tel.: (030) 48 62 05 62  
Karten an der Abendkasse: ab 18.30 Uhr



Café Canapé

Inh. Maren Ludewig  
Wolfshagener Straße 87  
13187 Berlin  
Tel. (030) 36 74 65 15  
[www.cafecanape.com](http://www.cafecanape.com)



Bezirksamt Pankow von Berlin  
Amt für Weiterbildung und Kultur



80. KONZERT 12.10.2015, 19.30 UHR

## Musik des 19. Jahrhunderts

PANKOW



ATHAUSKONZERTE

GILT ALS EINTRITTSKARTE

## MUSIK DES 19. JAHRHUNDERTS

- Wolfgang A. Mozart** **Klaversonate C-Dur KV 330**  
(1756 - 1791) 1. Satz
- Frédéryk Chopin** **Etüde f-Moll op. 25 Nr. 2**  
(1810 - 1849)  
Tabea Streicher - Klavier (11 Jahre)
- Niccolo Paganini** **Moses-Variationen auf einer Saite über ein**  
1782 - 1840) Thema von Rossini für Violine und Klavier  
Philipp Schupelius - Violoncello (12 Jahre)  
Karine Gilanyan - Klavier
- Max Bruch** **Romanze F-Dur op. 85**  
(1838 - 1920) **für Viola und Orchester**  
Sophia Hein - Viola (16 Jahre)  
Karine Gilanyan - Klavier
- Martern Joseph Marx** **Sonate F-Dur für Fagott und Klavier**  
(1791 - 1836) 1. Satz Adagio-Allegro  
Thomia Ehrhardt - Fagott (17 Jahre)  
Alexandra Kudlackij - Klavier
- Sergei Prokofjew** **Sonate Nr. 3 a-Moll**  
(1891 - 1953)  
Ron Maxim Huang - Klavier (14 Jahre)

Pause



## MUSIK DES 19. JAHRHUNDERTS

- Felix Mendelssohn-Bartholdy**  
(1809 - 1847) **Violinkonzert e-Moll op. 64**  
1. Satz Allegro, molto appassionato  
Jona Schibilsky - Violine (16 Jahre)  
Karine Gilanyan - Klavier
- Erwin Schulhof** **Divertissement**  
(1894 - 1942)  
Ouverture (Allegro con moto)  
Romanzero (Andantino)  
Charleston (Allegro)  
Florida (Allegretto)  
Rondino - Finale  
(Molto allegro con fuoco)  
Max Vogler - Oboe (17 Jahre)  
Lewin Kneisel - Klarinette (14 Jahre)  
Antonio Azzolini - Fagott (18 Jahre)
- Henri Vieuxtemps** **Elegie für Viola und Klavier**  
(1820 - 1881)  
Lina-Marie Däunert - Viola (19 Jahre)  
Karine Gilanyan - Klavier
- Frédéryk Chopin** **Ballade Nr. 1 g-Moll op. 23**  
(1810 - 1849)  
Antong Zou - Klavier (17 Jahre)



## INTERNATIONALE MUSIKAKADEMIE

Die Internationale Musikakademie zur Förderung musikalisch Hochbegabter in Deutschland ist eine gemeinnützige Förder-einrichtung von internationalem Rang, die sich die gezielte Unterstützung musikalisch hochtalentierter Kinder, Jugendlicher und junger Erwachsener zur Aufgabe gemacht hat. Diese Unterstützung soll unabhängig vom sozialen Stand der Elternhäuser jedem begabten Kind offenstehen. Zusätzlich zu den Unterrichtsmöglichkeiten an Musikgymnasien und studien-vorbereitenden Einrichtungen sollen darüber hinaus notwendige Förderungen auf hohem künstlerischem Niveau von Beginn an für Kinder und Jugendlichen realisierbar werden: Die Akademisten bekommen die Möglichkeit, bereits in jungen Jahren wichtige Bühnenerfahrungen in repräsentativen Sälen zu sammeln und Auftrittsroutine bzw. -kondition zu gewinnen. Eine lückenlose Ausbildung auch in Ferienzeiten sowie verstärkter Unterricht vor Wettbewerben, Prüfungen etc. sind weitere Anliegen der Akademie, die durch zusätzlichen Unterricht beim eigenen Hauptfachlehrer umgesetzt werden. Die Musikakademie kooperiert generell und für ihre Workshops und Meisterklassen kontinuierlich mit international renommierten Musikern und Musikpädagogen wie z. B. Prof. Klaus Hertel, Martin Helmchen, Prof. Michael Erleben, Dina Ugorskaja. Besonderes Augenmerk gilt der kammermusikalischen Bildung. Durch gemeinsames Erarbeiten von Kammermusiken schulen die Akademisten ihr Gehör, lernen sie, gegenseitig aufeinander zu hören, sich in ein musikalisches Gefüge einzuordnen und gleichberechtigt miteinander zu musizieren. Das sind für den späteren Musikerberuf unerläßliche Bausteine.

Das alles soll gezielte Förderung grundsätzlicher musikalischer Fähigkeiten über den Hauptfachunterricht hinaus auf höchstem Niveau schaffen und bereits jungen Menschen die Möglichkeit bieten, ihr Potential frühzeitig auszuschöpfen und ihre musikalische Ausbildung so zu ergänzen und zu vervollkommen, daß der Weg zum Musiker auch außerhalb des solistischen Berufsweges problemlos beschritten werden kann.

Die Finanzierung der Internationalen Musikakademie erfolgt über den gleichnamigen Trägerverein und leider ohne jegliche staatliche Unterstützung. Die Arbeit der Akademie wird dadurch sehr erschwert und fast ausschließlich durch Mitgliedsbeiträge und schwer zu organisierende Spenden finanziert.